

Kirchheimer Künstler im Rampenlicht

**Nach drei langen Jahren war es nun endlich wieder so weit:
Der GrammArt Contest ging in die 5. Runde.**

Bis kurz vor Jahresende sind über 50 Einsendungen von Euch eingegangen, querbeet aus den Jahrgängen 2004 bis 2015. Es wurde gemalt, gebastelt und diesmal auch digital gezeichnet – mit mehr als beeindruckenden Ergebnissen!

Nun wurde ausgewertet – von einer Jury, bestehend aus Dr. Alexis Grammatidis, Dr. Jan Stauß sowie einem freischaffenden Künstler und einer neutralen Beisitzerin. Und das war gar nicht so einfach bei der Menge an Kunstwerken! Hierbei waren sowohl farblich herausstechende Bilder mit plakativer Wirkung als auch zarte Zeichnungen mit viel Liebe zum Detail zu vergleichen. Ein wahrhaft schwieriges Unterfangen. Auch haben uns tolle Werke mit gebasteltem 3D-Effekt erreicht. Einige Künstler haben sogar gleich mehrere Werke eingereicht und damit besonderen Fleiß bewiesen, den wir garantiert zu schätzen wissen!

Besonderen Wert haben wir dabei auf die Eigenständigkeit des Werkes gelegt. Wir haben mit speziellen Tools geprüft, ob die Werke auch wirklich aus eigener Erfindung stammen oder ob dabei Ideen aus dem Web kopiert wurden.

Es war also nicht einfach für die Jury, denn preiswürdig waren sie alle – schon allein aufgrund der vielen Mühe. Aus diesem Grund wurden die ersten 30 Einsendungen auch mit einem Xtra-Geschenk belohnt. Doch nun zu den Preisträgern:



*Dr. Alexis Grammatidis, Frederik Holzweißig, Mohamad Almohamad, Zoe Rückauer und Dr. Jan Stauß
bei der Preisverleihung in der Praxis am 25.01.2023*

Platz 3



Frederik Holzweißig, 10 Jahre, Ludwig-Uland-Gymnasium Kirchheim-Teck

Den 3. Platz erhält Frederik Holzweißig, Schüler des Ludwig-Uhland-Gymnasiums, mit einer Methode, die wir erstmalig so erhalten haben: Eine Digitalzeichnung, erstellt mit ProCreate. Er hat die verschiedenen digitalen Zeichen-Methoden genutzt und daraus ein interessantes Werk eines Wasserfalls mit detaillierten Pflanzen in natürlicher Umgebung kreiert. Das Spannende dabei: Die Einzelheiten im Bild halten an zum Entdecken. Frederik erhält einen Wunschgutschein in Höhe von 50,- €.

Platz 2



Mohamad Almohamad, 16 Jahre, Raunerschule Kirchheim-Teck

Platz 2 geht an Mohamad Almohamad von der Raunerschule in Kirchheim. Er hat uns mit seiner erfinderischen Neuinterpretation des berühmten Deckengemäldes „Die Erschaffung Adams“ von Michelangelo sehr beeindruckt. Indem er eine Hand mit einem medizinischem Handschuh versehen sowie einen glitzernden Zahn hinter die Szene platziert hat, erhält sein Kunstwerk einen thematisch passenden Touch – ganz im Sinne der Kieferorthopädie. 😊 Seine gezeichneten Hände wirken dabei authentisch und lebendig. Für diese tolle Leistung gibt's einen JBL Flip 5 Bluetooth Lautsprecher geschenkt.

Platz 1



Zoe Rückauer, 14 Jahre, Schlossgymnasium Kirchheim-Teck

Platz 1 des GrammArt-Wettbewerbs in diesem Jahr: Zoe Rückauer, Schülerin des Schlossgymnasium in Kirchheim-Teck. Ganz großes Lob verdient sie für ihr Kunstwerk mit dem Titel „Elfen-silhouette“, das die Jury auch dank künstlerischer Eigenständigkeit begeistert hat. Seien es die Schattierungen oder das geduldige Zeichnen der vielen Blätter als auch das richtige Auge für einen detaillierten und dennoch verschwommenen Hintergrund – wir erkennen Farbgespür, eine sichere Komposition und Talent. Die Farben geben dem Bild einen mystischen und zauberhaften Charakter.

Wir gratulieren zum Hauptgewinn, Apple AirPods – herzlichen Glückwunsch! 😊

Wir danken jedem Einzelnen für Eure Einsendungen und den Aufwand dahinter. Jeder, dessen Werk nicht berücksichtigt wurde, laden wir herzlichst dazu ein, auch beim nächsten GrammArt Contest teilzunehmen und mitzuwirken!

Kirchheim-Teck, im Januar 2023

Ausrichter

Dr. Grammatidis & Partner[®], Fachzahnärzte für Kieferorthopädie | Kirchheim-Teck